

Taschendiebstahl in Bekleidungsgeschäft

Mainz, Am Band, Montag, 25.06.2018, 18:45 Uhr - Am Montagabend ist es in einem Bekleidungsgeschäft "Am Band" zu einem Diebstahl gekommen. Der private Detektiv des Geschäftes beobachtet über die Videokamera, wie ein Mann und eine Frau die Taschen der Kunden angehen. Der Detektiv kann die beiden Personen nicht mehr antreffen. Sie seien beide in Richtung Rhein gelaufen. Bei einer Kundin wird die Geldbörse aus dem Rucksack entwendet.

Räuber von Opfer mit Pfefferspray eingesprüht

Wiesbaden, Kochbrunnenplatz, 26.06.2018, 02:55 Uhr - (He) In der vergangenen Nacht überfielen drei 19-Jährige aus dem Rheingau-Taunus-Kreis am Kochbrunnenplatz einen 18-Jährigen, ebenfalls aus dem Rheingau stammend und nahmen ihm seine mitgeführte Umhängetasche ab. Als ein Täter das flüchtende Opfer verfolgte, setzte dieses Pfefferspray gegen den Verfolger ein. Täter und Opfer, ersten Erkenntnissen zufolge "kennt man sich", trafen in der vergangenen Nacht um kurz vor 03:00 Uhr auf dem Kochbrunnenplatz aufeinander. Nach einem kurzen Gespräch, sei es dann plötzlich zu dem Übergriff gekommen. Nachdem der 18-Jährige sein mitgeführtes Pfefferspray eingesetzt hatte, bat er einen Passanten um Hilfe, welchen ihn mit einem Motorroller vom Tatort wegbrachte. Anschließend wurde die Polizei informiert. Die eingesetzte Streife konnte den mit Pfefferspray besprühten mutmaßlichen Täter vor Ort festnehmen. Dessen Mittäter waren ebenfalls schnell ermittelt. Alle beteiligten Personen waren mehr oder weniger stark alkoholisiert. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen wurde der 19-Jährige wieder entlassen.

16-Jährige im Bus belästigt

Wiesbaden, Biebricher Allee, 24.06.2018, 19:10 Uhr - 19:30 Uhr - (He) Am Sonntagabend wurde eine 16-jährige Wiesbadenerin von einem Unbekannten während der Fahrt in einem Linienbus belästigt und am Bein berührt. Der fremde Mann setzte sich auf der Fahrt zwischen den Haltestellen "Tannhäuser Straße" und "Hauptbahnhof" neben die Jugendliche, legte den Arm um sie und begann sie zu streicheln. Anschließend stieg der Mann wieder aus dem Bus aus. Der Unbekannte sei circa 65 Jahre alt, circa 1,75 Meter groß, etwas kräftig gebaut, trage schulterlange graue Haare und sei vermutlich Mitteleuropäer. Bekleidet sei er mit einer hellblauen Jeans, einem grau-weißen Hemd sowie Lederschuhen gewesen. Die Wiesbadener

Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

Nilgans-Küken tot aufgefunden

Wiesbaden, Bereich "Warmer Damm", Juni 2018 - (He) In den zurückliegenden Wochen wurden im Bereich der Grünanlage "Warmer Damm" an dem dortigen Weiher sieben tote Nilgans-Küken aufgefunden. Nach einer ersten Untersuchung in einer Tierklinik wird davon ausgegangen, dass die Tiere durch einen Genickbruch zu Tode gekommen sind. Da es keine Spuren auf ein Einwirken durch andere Tiere gibt, wurde durch die Wiesbadener Kriminalpolizei ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz eingeleitet. Die Tiere wurden absichtlich getötet. Zeugen oder Hinweisgeber, welche in den vergangenen Wochen im Bereich der Grünanlage verdächtige Wahrnehmungen gemacht haben werden gebeten, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.

Circa 5.000 Euro Diebstahlschaden

Wiesbaden, Albert-Schweitzer-Allee, 25.06.2018, 12:45 - 15:30 Uhr - (He) Gestern Mittag hebelten Einbrecher in der Albert-Schweitzer-Allee die Zugangstür einer im sechsten OG eines Mehrfamilienhauses gelegenen Wohnung auf und entwendeten aus den Innenräumen unter anderem Bargeld, Schmuck, Parfum und elektronische Geräte im Wert von circa 5.000 Euro. Die Täter gelangten zunächst auf unbekannte Art und Weise in das Treppenhaus und verschafften sich dann Zutritt zur Wohnung. Nach der Absuche der Innenräume gelang ihnen unerkannt die Flucht. Die Wiesbadener Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.